

Vorschlag: Qualifikationssystem für Klootschießerinnen

von Ernst-Ulrich Rach, Feldobmann Kreis I Butjadingen

Seit Jahren wird unter den Klootschießern über ein Qualifikationssystem nachgedacht, mit dem man die Spitzenwerfer veranlassen kann, auch an den Landesverbands- und Verbandsmeisterschaften als Vorbild für die Jugend teilzunehmen.

Ich schlage dieses Punktsystem vor und, dass als Gegengewicht zu den Wertungen der Meisterschaften 2 bis 4 Qualifikationswerfen stattfinden, deren Termine langfristig festgelegt sind, damit sich jeder auch beruflich darauf einstellen kann.

Bei gleicher Punktzahl sollten die beiden weitesten Leistungen in Metern und Zentimetern entscheiden.

Mein Vorschlag beinhaltet ein Punktsystem nach folgendem Muster:

Punkte	1	2	3	4	5	6	7	8	
Wurfweite über	45	47,5	50	52.5	55	57,5	60	62,5	

Nach diesem System würden in den letzten beiden Jahren folgende 23 Werfer Punkte gesammelt haben:

	LM 10	FKV 10	LM 11	FKV 11	Pkt	1.Quali	2.Quali	3.Quali	4.Quali
Ann-Christin Peters	5	6	8	fiel	19				
Luisa Frerichs A	4	4	6	aus	14				
Silke Schonlau	3	4	5		12				
Anke Redelfs	2	3	6		11				
Annika Noormann	3	2	4		9				
Sarah Bruns	4	3	2		9				
Sabine Altona	2	3	3		8				
Ulrike Tapken	2	2	3		7				
Neele de Boer	2	1	3		6				
Andrea Blonn	2	2	2		6				
Antje Wulff	1	2	2		5				
Sandra Schimanski		4			4				
Bianca Blum	2	2			4				
Anke Sjuts			3		3				
Kathrin Blum		1	2		3				
Gesa Schröder	1	1	1		3				
Maike de Vries			2		2				
Anke Klöpffer		2			2				
Katharina Janßen		1	1		2				
Wiebke Schröder	1		1		2				
Mareike Tielemann			1		1				
Tanja Blonn	1				1				
Angela Eggers	1				1				

Es gibt für mich 2 Problemkreise:

1. Es müssten alle Werferinnen, die bei den Landesverbandsmeisterschaften 45 Meter geworfen haben, bei den Verbandsmeisterschaften startberechtigt sein.
2. Werferinnen, die nachweislich in einem Jahr ausfallen – Krankheit, Ausland u.a.